

Verschiedene Fläschchen, um das passendste als K.O.-Tropfen zu verkleiden.

Mein Vater kam vor zwei Wochen mit einer neuen Couch nach Hause, die er auf Tutti ergattert hatte. Ich überlegte mir, was ihre Geschichte wohl gewesen war, bevor sie in unserem Leben auftauchte.

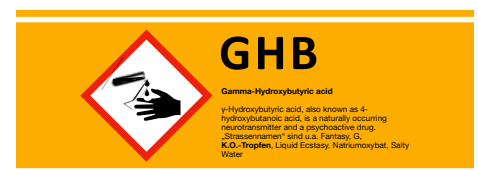
Wurde es durch ein jüngeres Modell ersetzt oder wurde sein Besitzer vom Minimalismus überfallen?

Mit diesen Fragen überlegte ich mir eine Geschichte, die mir, sowie vielen anderen Menschen, sehr nahe liegt und setzte sie fotografisch um.

Ich habe mir eine Bilderabfolge überlegt, in der ein Mädchen betäubt wird und missbraucht wird auf ihrer Party. Sie verarbeitet das Trauma, indem sie die Szene des Verbrechens auflöst und den „Tatort“ auf Tutti gratis weiter gibt. Im letzten Bild wird eine Familie abgelichtet, die mit dem Sofa neue Erinnerungen kreiert.

Die Stimmung erzeugte ich mittels verschiedenen Lichtquellen, ausgewählten Bildausschnitten, Kompositionen und der Kamerahaltung. In diesem Projekt habe ich viel über Settdesign, Licht und Bildkomposition gelernt, sowie über das Geschichtenerzählen durch Bilder gelernt.

Links: Meine Fotoserie als Skizzen, um sie für das Fotoshooting vorzubereiten. (Nicht in der richtigen Reihenfolge!)



Das Etikett habe ich aus zwei Symbolen und vielen Rechtecken zusammen gestellt. Der Text habe ich aus einem PDF der BAG über GHB, sowie aus Wikipedia kopiert.